

II- 3385 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode****Nr. 1789/J****1988-03-09****A n f r a g e**

der Abgeordneten Posch, Fister, Roppert, Leikam und Dr. Gradischnik

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales betreffend die räumlichen Verhältnisse im Gebäude des Landesarbeitsamtes in Klagenfurt.

Von Presse und Rundfunk wurde bereits mehrmals auf die unzumutbaren Arbeitsbedingungen hingewiesen, die im Gebäude des Landesarbeitsamtes herrschen.

Auch von den beim Arbeitsamt in Klagenfurt vorsprechenden Parteien werden immer wieder Klagen wegen langer Wartezeiten unter beengten räumlichen Verhältnissen laut.

Bedingt durch die bestehende Raumnot für Mitarbeiter und Vorsprechende, ergeben sich ferner organisatorische Unzulänglichkeiten bei der Abwicklung des Parteienverkehrs und der Arbeit selbst.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Arbeit und Soziales die nachstehenden

Anfragen :

- 1.) Sind Ihrem Ministerium die räumlichen Zustände im Gebäude des Landesarbeitsamtes in Klagenfurt bekannt?
- 2.) Was kann von Ihrem Ministerium unternommen werden, um den im Arbeitsamt Klagenfurt und Landesarbeitsamt für Kärnten beschäftigten Bundesbediensteten die Arbeit zu erleichtern?
- 3.) Sind Sie bereit das Arbeitsinspektorat zu beauftragen, die räumlichen und organisatorischen Verhältnisse im Gebäude des Landesarbeitsamtes in Klagenfurt untersuchen zu lassen?
- 4.) Ist in absehbarer Zeit mit der Erstellung eines Raum- und Funktionsprogrammes für das Gebäude des Landesarbeitsamtes in Klagenfurt zu rechnen?